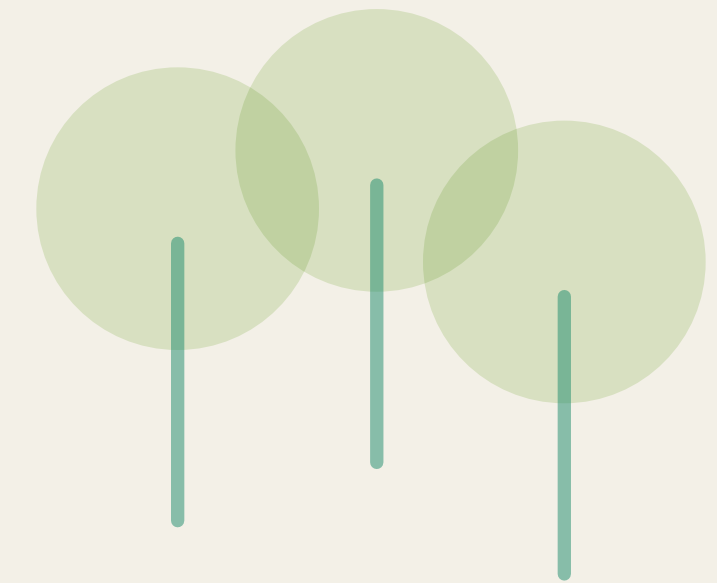


*Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu*



# **Freiraum im Kopf –** *Verkehrskultur & Stadtraumveredelung*





Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# ImNu KurierKollektiv

---

- *einzigiger Fahrradkurierdienst in Dresden*
- *Gründung 1992*
- *stetige Weiterentwicklung*
- *seit 2017 als Kollektiv*
- *kollektiver Stadtrundgang*
  
- *schadstoffarmer Transport von Sendungen aller Art mit dem Fahr- und Lastenrad innerhalb der Stadt und des Umlands*





Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Was stresst uns?

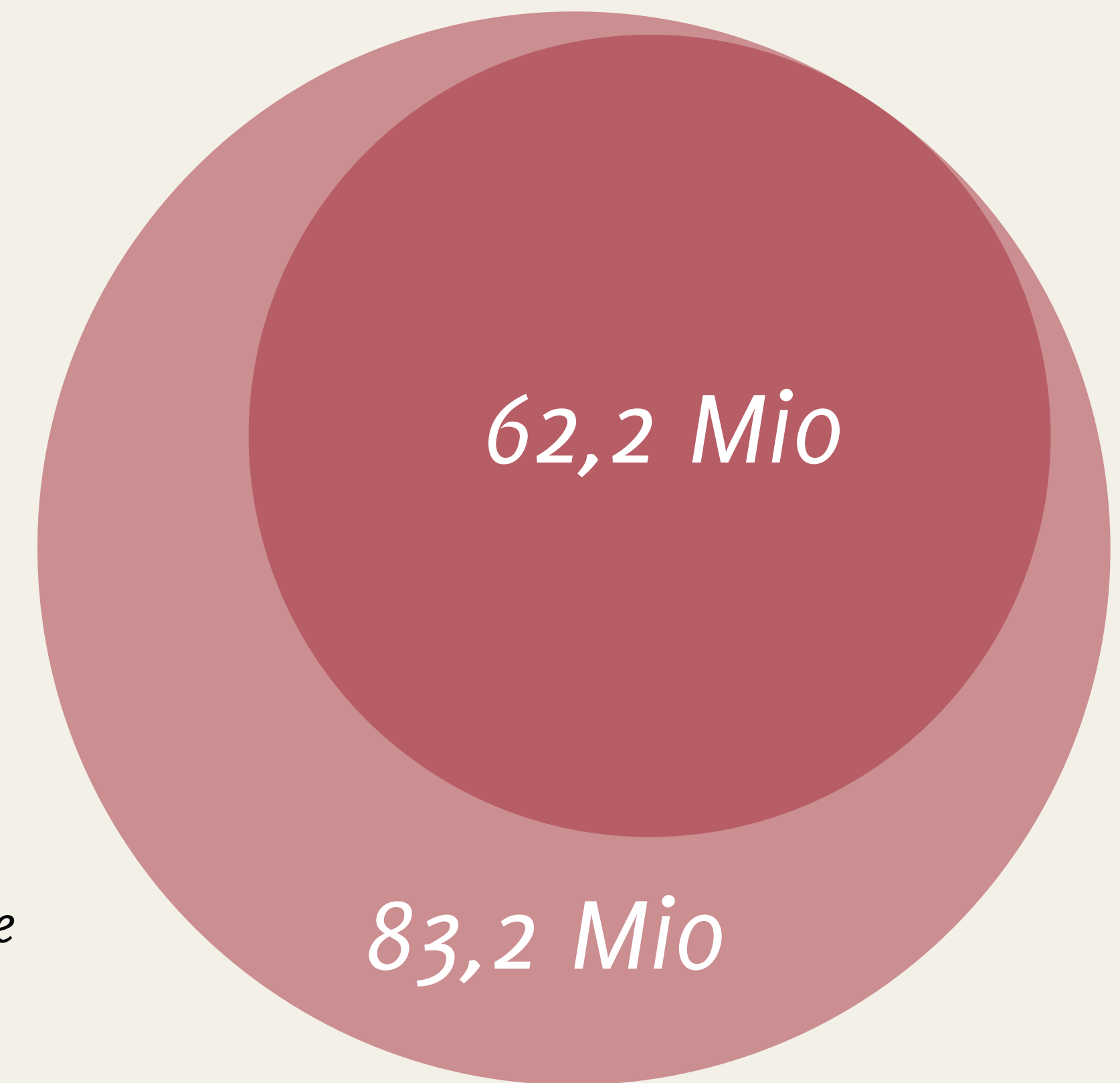


Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Das Automobil

- *Autoindustrie verspricht Effektivität und Sicherheit*
- *Symbol für Freiheit und Wohlstand*
- *Jede·r fahrtüchtige Deutsche besitzt statistisch mehr als ein Auto*
- *der·die Bürger·in geht den Weg des geringsten Widerstandes*

62,2 Mio.  
zugelassene  
Kraftfahrzeuge  
bei 83,2 Mio.  
Menschen





# Lösung

---

- *die Leitideen der Autoindustrie sind obsolet*
- *der Begriff der Freiheit erhält heute eine ganz andere Definition und Bedeutung als früher*
- *gemeinsam schaffen wir Möglichkeiten aus dem Teufelskreis der derzeitig vorherrschenden Mobilität auszubrechen, um zu unseren gewünschten Freiräumen zu kommen*
- *wir sind Fahrradkurier·innen und betreiben städtische Logistik*
- *Umweltsiegel für nachhaltige Logistik*
- *ImNu bewegt sich jeden Tag bei Wind und Wetter durch die Stadt*



Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Stadtraumveredelung



Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Stadtplanung

---

## *Das Ideal*

*Ja, das möchtest:*

*Eine Villa im Grünen mit großer Terrasse,  
vorn die Ostsee, hinten die Friedrichstraße;  
mit schöner Aussicht, ländlich-mondän,  
vom Badezimmer ist die Zugspitze zu sehen –  
aber abends zum Kino hast du nicht weit.*

*Das Ganze schlicht, voller Bescheidenheit:*

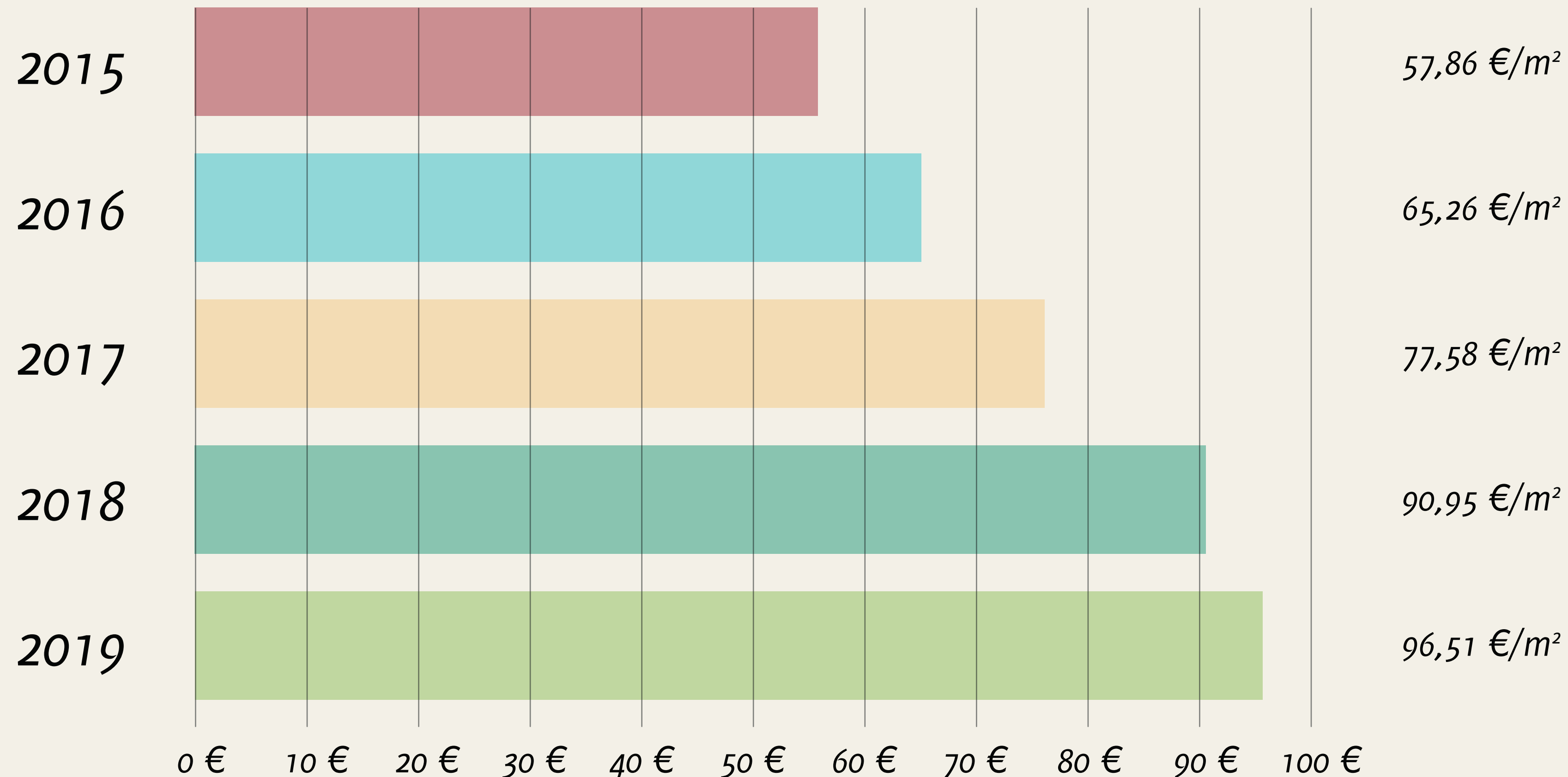
*[...]*

**Kurt Tucholsky**



Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Entwicklung der Kaufwerte für baureifes Land in Sachsen



2019:

- durchschnittl. Kaufpreis in Dresden von 441,79 EUR je m<sup>2</sup>
- durchschnittl. Kaufpreis in Leipzig von 311,51 EUR je m<sup>2</sup>

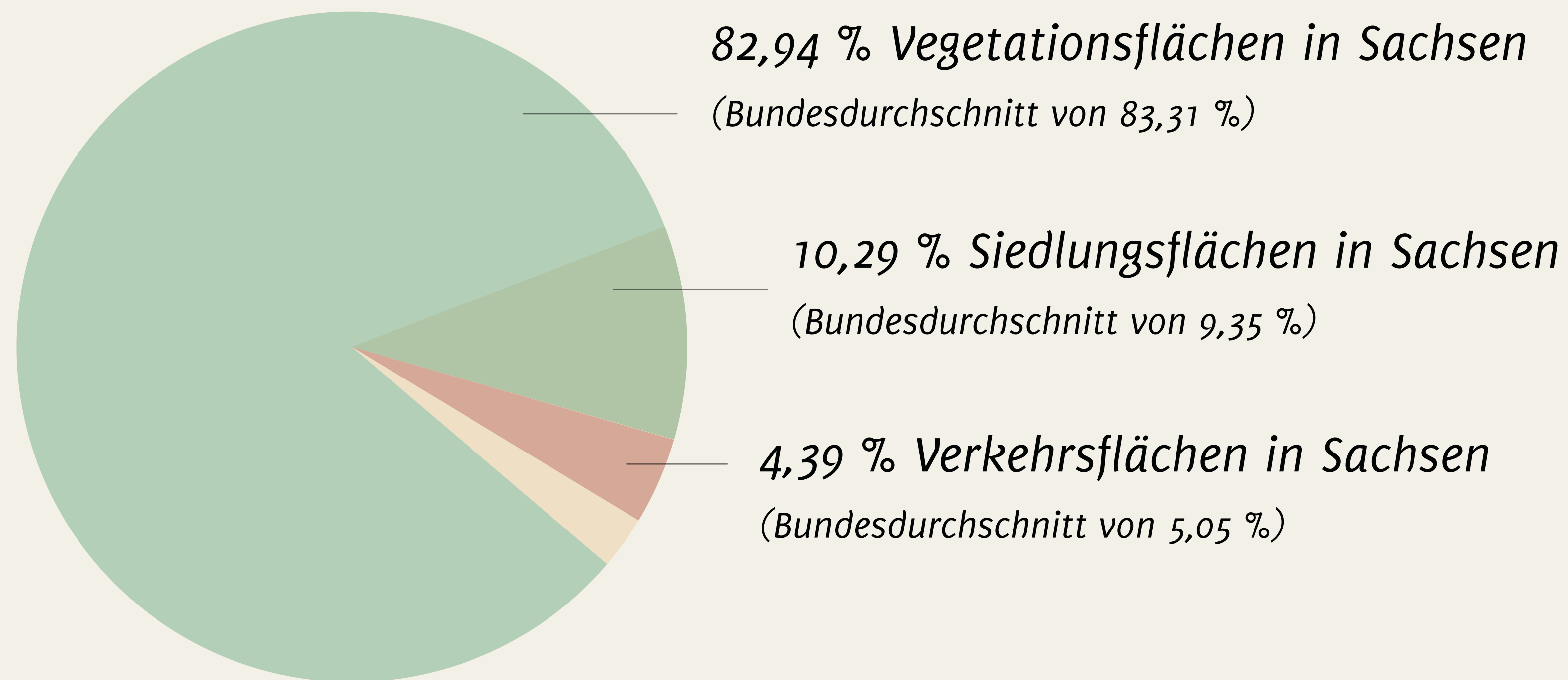
(Quelle:  
Statistische Jahreszahlen des  
Freistaats Sachsen 2020)





Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Bodenflächen nach Nutzungsart in Dtl. 2019



(Quelle: Statistisches Bundesamt [Destatis], 2020: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei -  
Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung; Fachserie 3 Reihe 5.1)



# Flächennutzung effizienter werden lassen

---

- *eine Stadt lebt von ihren Bewohner·innen und ihrer städtischen Wirtschaft*
- *es muss also um die Belange der Bewohner und des örtlichen Mittelstandes gehen*
- *Ziel muss es sein, dem wachsenden Verkehr nicht mehr mit ohnmächtigen Reaktionen zu begegnen, sondern ihn städtebaulich von Anfang an mitzugestalten*
- *Aspekte der Stadtraumnutzung:*
  - **SOZIAL**
  - **UMWELTBEWUSST**



# Stadtraumveredelung – Von einer Vision zu einer gemeinsamen Mission

---

- *städtische Räume lassen sich durch den gezielten Einsatz konkreter Instrumente nachhaltig gestalten – sprich veredeln*
- *Bewohner·innen, als auch Gewerbetreibende, Kunst- und Kulturschaffende sollen in den Nutzungskonzepten im ausgewogenem Maße berücksichtigt werden → Rückgabe des Lebensraums*
- *Zu veredelnde Räume:*
  - *Raum für Gesellschaft und Wohnen*
  - *Raum für Kunst und Kultur*
  - *Raum für Innovation und Kreativität*
  - *Raum für Versorgung*



# Stadtraumnutzung für Verkehr

---

- *erlangte Wohlstand hängt von funktionierenden Mobilitätsangeboten ab*
- *Mobilität stets im Wandel Mittelstandes gehen*
- *Ziel des Klimaschutzes und der Stadtentwicklung sollte es sein den Luxus aktiv fit für die Zukunft zu machen → auch in der Zukunft werden die Menschen mit Autos fahren wollen, aber die müssen günstiger, zeitsparender und ressourcenschonender sein*
- *Zunahme der Mobilität von Gütern*



Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

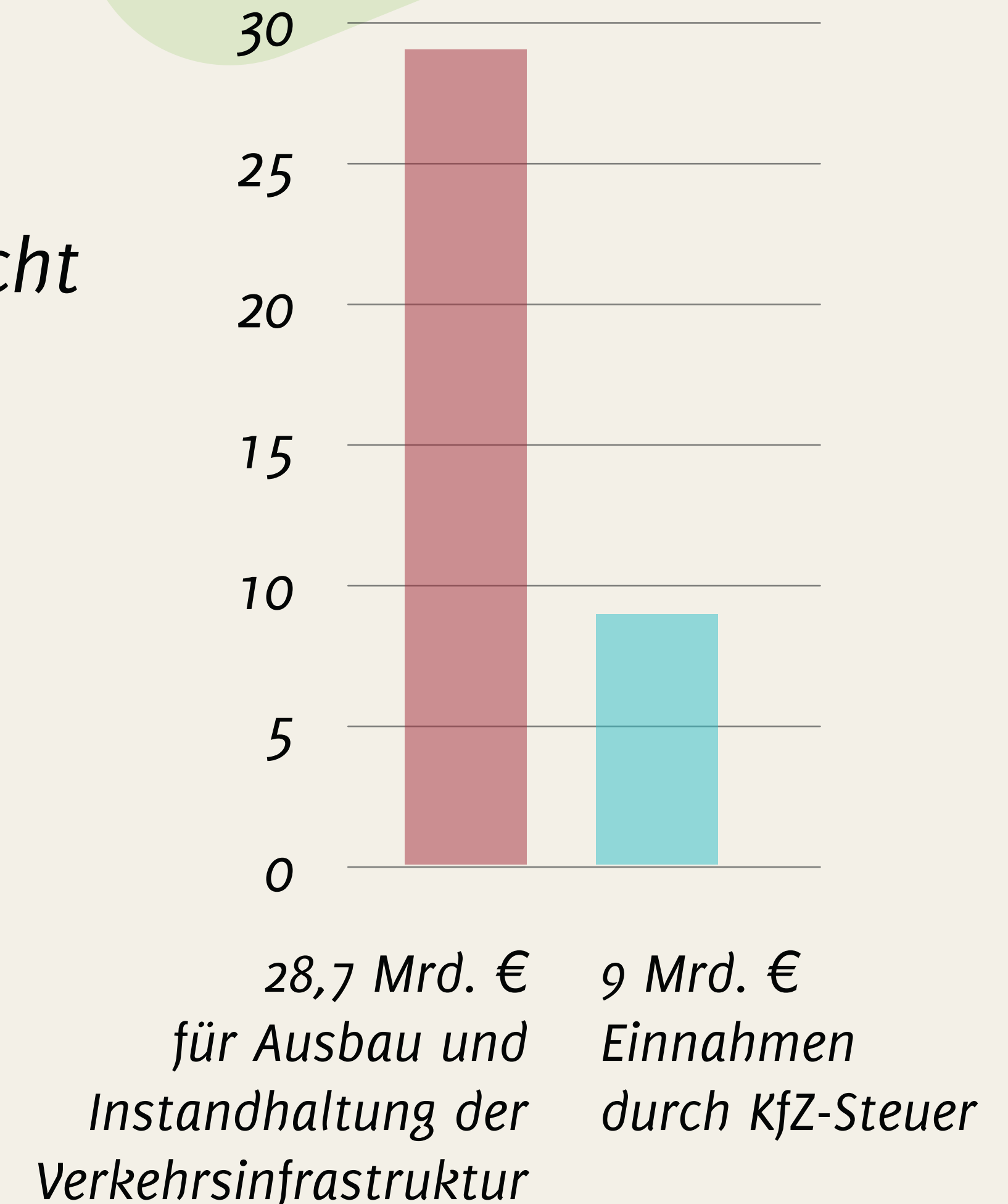
**Welche Erfahrungen habt ihr  
als Fahrradfahrer-in oder  
sogar als Autofahrer-in  
im Straßenverkehr?**



Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Verkehrskultur

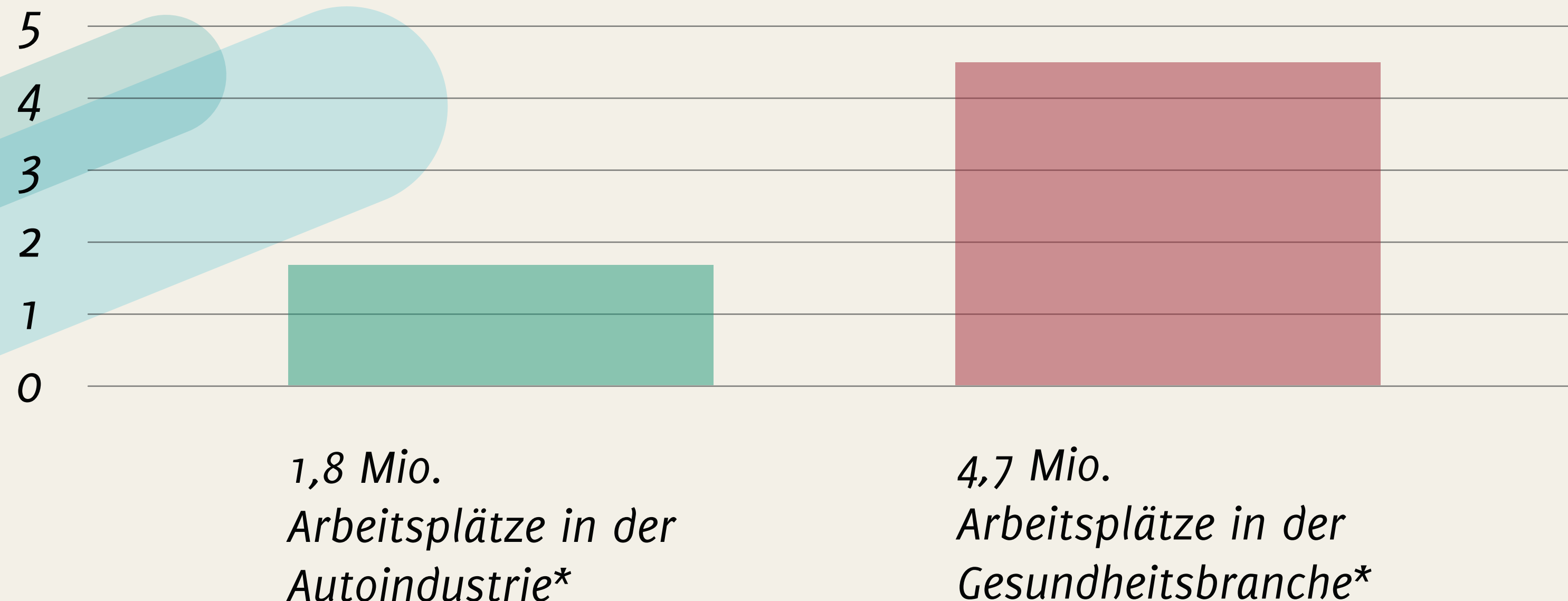
- §1 STVO (1): Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht
- §1 STVO (8): Radfahrende dürfen rechts "überholen"
- Seit 1997 sind Fahrräder ausdrücklich "gleichberechtigte" Verkehrsteilnehmer·innen
- Fahrradfahrer·innen und Fußgänger·innen verursachen keinen Verschleiß der Straßen, tragen aber die restlichen 70% der Steuern für Verkehrsinfrastruktur



Quelle: Bundesfinanzministerium

# Verkehrskultur

- *Autoindustrie erhält jährlich 90 Mrd. € Subventionen* (Quelle: Studie der TU Dresden)
- *ca. 1,8 Mio. Arbeitsplätze hängen direkt & indirekt an der Autoindustrie*
- *4,7 Mio. Arbeitsplätze in der Gesundheitsbranche*



\* von 44,5 Mio.  
Erwerbstätigen 2020  
(Quelle: Statista)



Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Warum sind Parkplätze eigentlich kostenlos?



# Parkplätze



- Anwohnerparkausweise kosten 30 €/Jahr Verwaltungsgebühren
- der Parkplatz ist kostenlos
- Förderung der innerstädtischen Einkaufsmöglichkeiten
- **durchschnittl. Wohnraummiete pro Monat: 6,67 €/m<sup>2</sup>** (Quelle: LH Dresden)
- **demnach müsste ein Parkplatz mit 12 m<sup>2</sup> mind. 80 €/Jahr kosten**
- Einkaufszentren und die Stadt selbst befördern sogar kostenlose Parkplätze mitten in der Innenstadt
- **Das Recht auf Auto streitet sich mit dem Recht auf Stadt.  
Es steht Bequemlichkeit gegen Bequemlichkeit.**



Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Auto vs. Fahrrad

---

- *Verkehr soll bequem, einfach und schnell sein → spart Lebenszeit*
- *Autoindustrie wirbt mit hohen Beschleunigungswerten und Höchstgeschwindigkeiten*
- *mit dem Fahrrad wird aber schneller beschleunigt*
- *Höchstgeschwindigkeiten dürfen in der Stadt gar nicht erzielt werden*
- *die Durchschnittsgeschwindigkeit in Dresden beträgt knapp 26 km/h  
→ der·die Fahrradfahrer·in fährt im Schnitt 25 km/h*



Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Was bedeutet denn Freiheit?

# Freiheit



Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

- **Freiheit ist Zeit**
- *Kein Auto bedeutet mehr Zeit für mich*
- *Entschleunigung*
- *die eigene Umwelt erfahren*
- *Transport von Hab oder Gütern mittels Lastenfahrrad*
- *die eigentliche Grenze ist im eigenen Kopf*
- *das Brechen der Gewohnheit*





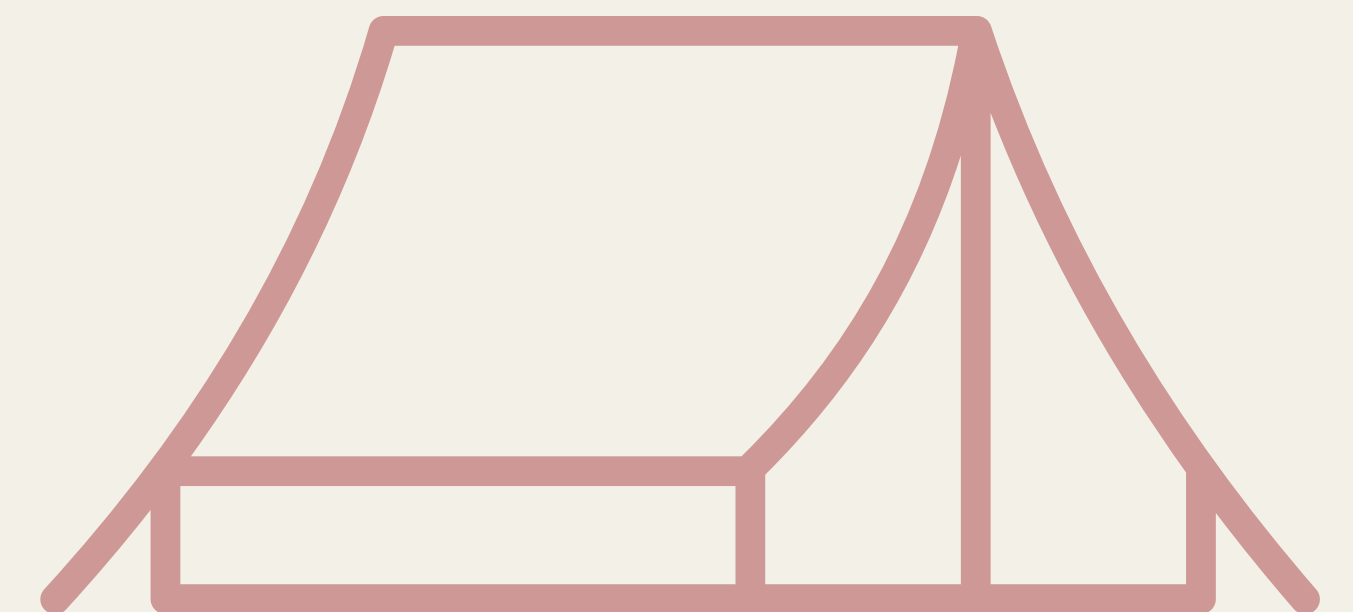
Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Was bedeutet Flexibilität?

# Flexibilität



- *mit dem Fahrrad kann ich problemlos an vielen Orten parken*
- *man ist auf keine Abfahrtszeiten angewiesen*
- *mit was lässt es sich am Wochenende wohl schöner durch Bergwälder fahren? Mit dem Auto oder mit dem Fahrrad?*
- *Van-Life → durch die Pandemie ist die Nachfrage nach Bussen und größeren Automobilen gestiegen*
  - *Generell ist das Wildcampen bzw. wild zelten in Deutschland nicht gestattet!*





**Sicherheit**

**Lifestyle &  
Gesundheit**

**Kosten**



Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Sicherheit

---

- Menschen fühlen sich sicher in großen Autos und weitem Abstand zur Straße
- die Polizei empfiehlt, Kinder nicht vor dem 12ten Lebensjahr allein auf die Straße zu lassen
- die Zahl der Verkehrstoten in Autos ist weit höher als Tote bei Fahrradunfällen (1170 zu 426 in 2020 Quelle: ADFC)





Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Kostenfaktor

---

- *Wie viel die eigene Zeit wert ist, muss jede Person selbst einschätzen  
→ macht es glücklich im Verkehr oder Stau zu stehen?*
- *die Kosten für ein Auto (Tanken, Versicherung, Steuer, Wertverlust) werden zu wenig beachtet*
- *ein Auto ergibt erst Sinn, wenn man regelmäßig wirklich weite Strecken aus dem Dresdner Umland heraus macht*

# Contra Auto

---



1232 €  
neues  
Fahrrad

Rückbau

Parkplätze

60 €  
ÖPNV

Produktion

unsichtbare Kosten:  
CO<sub>2</sub>  
Luftverschmutzg.  
Gesundheit

200 €  
Kraftstoff/  
Monat

4000 € pro Jahr  
an Subvention  
pro Auto

Lebens-  
dauer

Infrastruktur

# Lifestyle & Gesundheit

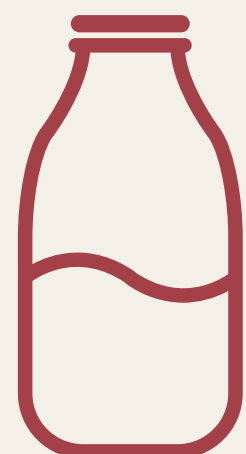
- *Effektivität und Selbstoptimierung*
  - *nur 20% der enormen Energie des Autos durch Benzin wird tatsächlich umgesetzt*
- *der Rest ist Abwärme und gebundene Energie in Abgasen*



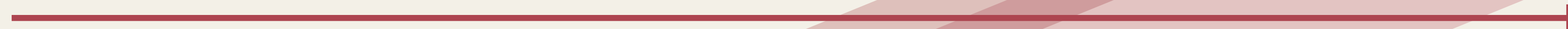
+



*100 kcal (gebunden in Treibstoff)  
Reichweite: 85 m*



*ein Glas Milch (100 kcal)  
Reichweite: 5000 m*





# Lifestyle & Gesundheit

- *Fahrradfahren gesundheitsfördernd*  
→ *Muskulatur, Herz-Kreislauf, Tageslicht*
- *100 Mrd. Euro/Jahr für das Gesundheitswesen durch Luftverschmutzung, welcher durch Verkehr verursacht wird bei insg. 252 Mrd. € Kosten des Gesundheitssystems (2019, VDEK)*
- *weltweit an vierter Stelle nach China, Indien und USA*  
*(Quelle: Süddeutsche/International Council on Clean Transportation (ICCT))*

40%



Umweltfreundliche  
Logistik mit ImNu

# Fazit

*Die aktuelle Verkehrskultur ist eine Autokultur.  
Aber Kultur wird von Menschen geschaffen – bestimmen wir  
also durch unsere alltäglichen Entscheidungen mit, wie genau  
diese Kultur aussehen soll.*



ImNu KurierKollektiv

E-Mail: [post@fahrradkurier-dresden.de](mailto:post@fahrradkurier-dresden.de)

Telefon: 0351 80 111 93



# LOGISTIK - ONLINESHOPPING

---

- *erhöhte Mobilität bestimmter Konsumgüter*
- *Boom der Lieferbranche auch durch Corona*
- **erneutes Stichwort: Bequemlichkeit**
- *der Onlinehandel wirbt mit kostenlosem Versand und Retoure → Marketinglüge*
- *die Logistik arbeitet unter unmenschlichen Bedingungen*
- *Lieferwagen verstopfen Innenstädte:*
  - *die Nachbarschaft wird zum Paketz Zwischenlager*
  - *kleine Einzelhändler degradieren zu Paket-Hubs*





# Logistik – Onlineshopping

---

- *der Begriff "Paketdienstleistung" stimmt nicht*
  - *eine Abfertigung einer zu hohen Menge in einer zu geringen Zeit, mindert zudem den qualitativen Umgang mit der Ware*
- *Umdenken*
  - *Unterstützung des Einzelhandels*
- *Logistik kann Spaß machen, Bsp. Fahrradkurier·in*
  - *wertvolles Gut zur Wunschzeit und mit einem Lächeln*



# Logistik – Onlineshopping

---

- *Flut an Essenslieferungen*
- *Fahrer·innen machen dies aus eigener wirtschaftlicher Notwendigkeit und nicht aus der Verantwortung, dass das Essen schnell und warm ankommt*
- *den Umsatz und den Gewinn "erwirtschaftet" allein die Online-Plattform*
- *Prinzip eines Start-Ups: schnelles Wachstum und Monopolstellung*
- *eine Stadt voller Essenslieferanten kann nicht effizient sein*
- *Schuld sind wir: Bequemlichkeit (obwohl wir in der Stadt leben!)*